



## WIR BETEN...

**Mo 18.** ... dass mehr getan wird, um Kinder vor Entführungen zu schützen, und dass diejenigen, die Kinder verkaufen, schwer bestraft werden. Betet für die Eltern, die ihre Kinder verloren haben und glauben, dass es kaum noch Hoffnung gibt, sie jemals wieder zu finden.

**Di 19.** ... für die vielen Menschen auf der Welt, die noch nie von der Gnade Gottes gehört haben. Zurzeit wird die Sendereihe „Verborgene Schätze“ für Prostituierte in die rumänische Sprache übersetzt. In Deutschland sind in der Prostitution 80% Ausländerinnen tätig, unter anderem aus Osteuropa.

**Mi 20.** ... für chinesische Frauen, die großem kulturellen Druck ausgesetzt sind, schön auszusehen. Das äußere Erscheinungsbild wirkt sich in fast jedem Lebensbereich aus, auch auf die beruflichen Aussichten.

**Do 21.** ... für junge Frauen und Teenager in Kambodscha, Laos, Myanmar und Vietnam, die in Gefahr stehen, als „Ehefrauen“ an chinesische Männer verkauft zu werden, weil es in den ländlichen Gebieten Chinas so wenig Frauen gibt.

**Fr 22.** ... dass mehr Mädchen in China die Möglichkeit zum Studium haben. Viele Eltern in ländlichen Gegenden glauben immer noch, dass es eine Verschwendung von Zeit und Geld wäre, einem Mädchen Bildung zukommen zu lassen.

**Sa 23.** ... für Teenager in den Städten, die dort vielen negativen Einflüssen ausgesetzt sind. Betet, dass Materialismus und Karriere wünsche nicht zu einem Stolperstein für ihre Beziehung zu Gott werden.

**So 24.** ... um Gottes Schutz für chinesische Frauen, die im Dienst Gottes stehen und sein Wort weitersagen. Frauen stellen in China die Mehrheit der Prediger und Geistlichen dar. Betet, dass Gott sie mit guter Gesundheit, einem fröhlichen Herzen und angemessener Versorgung segnet und dass sie von ihren Gemeindegliedern umsorgt und respektiert werden.

**Mo 25.** ... für gläubige Gefängnisinsassen und ihre Familien während der Wartezeit auf Gerichtstermine oder den

Entlassungstermin. Betet, dass Gott sie gebraucht, um andere zu einer rettenden Beziehung zu Jesus zu bringen.

**Di 26.** ... um Gottes Eingreifen und seinen Schutz für Frauen in China, die sich Vergewaltigungen, Entführungen und Versklavung ausgesetzt sehen. Betet, dass ihre Gesellschaft sich sensibler gegenüber misshandelten Frauen zeigt und ihnen mutig hilft, Schutz zu finden.

**Mi 27.** ... dass gläubige Ehemänner ihre Frauen respektieren und Wert schätzen; wie auch Christus die Gemeinde geliebt hat.

**Do 28.** ... für das Projekt SON-Lift von TWR für unerreichte Volksgruppen in China und die Pläne, 60 Sendungen in 15 Sprachen zu produzieren, um die biblischen Geschichten von Jesu Dienst auf Erden zu erzählen.

**Fr 29.** ... für mutige chinesische Frauen, die unter Druck gesetzt werden, zu heiraten bevor sie 27 Jahre alt sind. Viele werden als „sheng nu“ („übrig gebliebene Frau“) abgestempelt.

**Sa 30.** ... dass gläubige Frauen in China, Hong Kong, Singapur und Taiwan Gott ehren mit der Art, wie sie sich verhalten und kleiden. So können sie durch ihr Leben die christlichen Werte aus der Bibel widerspiegeln.

**So 31.** ... für die Familienplanungsbeamten, die in jeder Stadt und jedem Dorf in China stationiert sind, um die chinesische Zwei-Kinder-Politik durchzusetzen. Einige wenige dieser Beamte sind laut der BBC Teil eines neuen Pilotprogramms, um Eltern und Großeltern auf dem Land zu zeigen, wie sie die geistige Entwicklung von Kleinkindern fördern können, indem sie sie mit den Kindern sprechen, ihnen etwas vorsingen und vorlesen.



### Kontaktadresse:

ERF Medien e. V., 35573 Wetzlar  
[www.erf.de/projekt-hannah](http://www.erf.de/projekt-hannah)

Volksbank Mittelhessen

IBAN: DE49 5139 0000 0071 2387 09

BIC: VBMHDE33

Projekt-Nr.: 98935 (Projekt Hannah)

| 2016  
*July*

## Frauen in China



KE-1 400-0316-Fotos: DesignBunde (3); Vikram Raghuvanshi/Stockphoto.com

ERF



## Thema des Monats: FRAUEN IN CHINA

Die Bevölkerungszahl des chinesischen Festlands wird bald 1,4 Milliarden Menschen erreichen. Die Umwandlung von Dörfern in riesige Städte bringt Möglichkeiten mit sich, der Armut zu entkommen, aber auch große Veränderungen und neue Schwierigkeiten. Viele Eltern haben die Landwirtschaft verlassen und ihre jungen Kinder bei den Großeltern oder anderen Verwandten zurückgelassen.

Die jetzt auslaufende Ein-Kind-Politik in China und eine Kultur, die Söhne bevorzugt, hat zur Abtreibung von Millionen von Mädchen geführt. Die Folge davon sind 37 Millionen mehr Männer als Frauen. Seit diesem Jahr gilt die neue Zwei-Kind-Politik. Statistiken belegen, dass in China jedes Jahr wenigstens 13 Millionen chirurgische und medikamentöse Abtreibungen durchgeführt werden. Frauen mit mehr Kindern als erlaubt müssen Geldstrafen bezahlen. Auch grausame Zwangsabtreibungen und –sterilisationen sind üblich.

Krebs (vor allem Lungen- und Brustkrebs) ist eine der Haupttodesursachen in China. Im Jahr 2015 starben 2,8 Millionen Chinesen an Krebs, und 4,3 Millionen neue Fälle wurden registriert.

### Projekt Hannah in aller Welt...

Eine Hörerin aus Nepal schreibt: „Jeder meinte, dass mein Mann und ich uns scheiden lassen sollten, aber ich betete zu Gott und er hat mein Gebet erhört. Er ist groß und segnet mich jeden Tag mitten in allem Schmerz und allen Herausforderungen. Ich bin Gott sehr dankbar für Ihr Radioprogramm für Frauen. Ich lerne dadurch vieles und bete, dass auch andere Frauen durch die Sendungen mehr über Gott und das Leben lernen.“

## GEBET BEWEGT! WIR BETEN ...

*Juli*

Fr 1. ... für gläubige chinesische Frauen in China, Hong Kong, Singapur, Taiwan und vielen anderen Teilen der Welt, dass sie füreinander beten und dabei Gottes Segen erfahren.

Sa 2. ... für chinesische gläubige Frauen, die von ihren Familien unter Druck gesetzt werden, ungläubige Männer zu heiraten, weil es zu wenig Christen gibt. Betet, dass sie verstehen, wie wertvoll es ist, wenn beide Ehepartner Christen sind und einander unterstützen.

So 3. ... um Gottes Führung und körperliche Kraft für das Mandarin-Team der „Frauen mit Hoffnung“ Radiosendungen. Betet, dass die Hörer über Kurzwellen-Radio oder Internet von Jesus Christus erfahren.

Mo 4. ... dass verheiratete Frauen weiterhin fest auf Gottes vertrauen; selbst dann, wenn sich ihre Ehemänner ihnen entgegen stellen. Betet, dass Gott sie schützt.

Di 5. ... für die 110 Gebetsgruppen von Projekt Hannah in China, die gemeinsam mit uns in neun Sprachen und Dialekten beten. Betet auch, dass Gott sie weiterhin gebraucht, um andere zu erreichen, wenn sie Kleidung und Wolldecken an Benachteiligte verteilen.

Mi 6. ... für chinesische Frauen, die Gewalt seitens ihrer Familie erlebt haben. Die meisten Frauen und Mädchen zeigen die erlittenen Misshandlungen nicht an. Oft ist das Schamgefühl zu groß. Außerdem geben viele dem Druck seitens ihrer Familie nach oder denken, Familienangelegenheit seien kein rechtliches Problem. Solches Unrecht muss jedoch ans Licht gebracht werden, um Frauen zu schützen.

Do 7. ... für Frauen in China, die zur Sterilisation gezwungen werden. Betet auch für Frauen, die mit massiven Geldstrafen belegt wurden, körperliche Misshandlungen oder Gefängnisstrafen erdulden mussten, wenn sie eine Abtreibung verweigert haben.

Fr 8. ... für die zukünftigen Generationen in China, wenn die neue Zwei-Kind-Politik es jetzt wahrscheinlicher

macht, dass Kinder Geschwister, Tanten und Onkel haben werden.

Sa 9. ... für Eltern, die ein unerlaubtes Kind haben und dieses verstecken müssen.

So 10. ... dass die Frauen aus Minderheiten in China die Möglichkeit haben, „Frauen mit Hoffnung“ in der Sprache ihres Herzens zu hören und auf eine Weise, die ihre Bedürfnisse anspricht. Zurzeit steht ihnen diese Sendung nur in Mandarin zur Verfügung.

Mo 11. ... dass die Kirche in China weiterhin wächst. Betet, dass mehr Jugendliche Gottes Wahrheit erkennen und ausgerüstet werden, die Kirche in der Zukunft zu leiten. Betet um Sicherheit für diejenigen, die Besuche machen und Radiokirchen-Sets an Gruppen verteilen.

Di 12. ... für die Christen, die an SOTA, einem Bibelseminar-Programm von TWR (Trans World Radio) in Mandarin teilnehmen, welches Pastoren und Leiter von Hauskirchen in China unterstützt. Betet für Einzelpersonen und Gruppen, die mit diesem Material studieren.

Mi 13. ... dass Frauen ermutigt und gestärkt werden, um den Stress und den Herausforderungen ihres Alltags zu bewältigen.

Do 14. ... für chinesische Frauen, die an Selbstmord denken. Die Selbstmordrate unter der weiblichen Bevölkerung in China ist eine der höchsten der Welt. Betet, dass diese Frauen durch die Sendungen „Frauen mit Hoffnung“ die Botschaft der Hoffnung in Christus hören.

Fr 15. ... für alleinstehende Frauen, die dem Herrn dienen und Trost und Ermutigung brauchen.

Sa 16. ... für die vielen jungen Eltern, die aus der Landwirtschaft abgewandert sind, um Arbeit in der Stadt zu finden. Sie wollen ihr Leben zu verbessern und ihren Kindern Nahrung und Schulbildung bieten. Betet auch für die kleinen Kinder, die bei Großeltern oder anderen Verwandten zurückgelassen werden.

So 17. ... dass gläubige Mütter durch die Kraft des Heiligen Geistes gute Vorbilder werden. Betet, dass sie Gottes Wort lieb haben und sich davon leiten lassen.

